a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	**Verbandsgemeindeverwaltung Landau-Land**		
Straße	**An 44 Nr. 31**		
PLZ, Ort	**76829 Landau**		
Telefon	**0 63 41/14 3-17 0**	Fax	
E-Mail	**aschwarz-jaeger@landau-land.de**	Internet	**www.landau-land.de**

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- ☒ elektronisch
  - ☒ in Textform
  - ☐ mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
  - ☐ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- ☐ schriftlich

d) Art des Auftrags

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
- ☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
- ☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Schulstraße , 76831 Göcklingen

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Brückensanierung und Fahrbahndeckensanierung

1) Baustelleneinrichtung / Verkehrssicherung
2) Sanierung der Brücke
3) Fahrbahndeckensanierung

Zu erbringende wesentliche Leistungen:

ca.	40 m²	Brückenoberfläche abstrahlen und beschichten
ca.	40 m²	Brückenunterseite abstrahlen und beschichten
ca.	45 m²	Dichtungsschicht Bitumenbahn auf Brücke aufbringen
ca.	40 m²	Asphaltschutzschicht MA11N einbauen
ca.	1.192 m²	Asphaltfläche fräsen
ca.	103 m²	teerhaltigen Asphalt fräsen
ca.	1.295 m²	Fahrbahn herstellen (Asphaltdeckschicht)
ca.	480 m	Anschluss an vorh. Rinne herstellen
ca.	18 St	vorh. Schachtabdeckungen anpassen
ca.	3 St	alte gegen neue Schachtabdeckungen austauschen
ca.	3 St	vorh. Schieberkappen anpassen
ca.	2 St	vorh. Gasschieberkappen anpassen
ca.	27 St	alte gegen neue Schieberkappen austauschen
ca.	3 St	alte gegen neue Hydrantenkappen austauschen
ca.	480 m²	Feldweg sanieren (grädern, auflockern und Asphaltfräsgut einbauen)
ca.	320 m	Bankette abschälen und wiederherstellen
ca.	27 m²	vorhandenen Pflasterfläche angleichen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

☒ nein
☐ ja, Angebote sind möglich
- ☐ nur für ein Los
- ☐ für ein oder mehrere Lose
- ☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

☒ Beginn der Ausführung: ca. Mai 2023
☒ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: ca. August 2023
☐ weitere Fristen

j) Nebenangebote

☒ zugelassen
☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
☐ nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

☐ zugelassen
☒ nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden
☒ elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
https://www.subreport.de/E35132598
☐ nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
- ☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- ☐ andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden
☒ nachgefordert
☐ teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

☐ nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist **am** **06.04.2023** **um** **11:00** **Uhr**

Ablauf der Bindefrist **am** **04.05.2023**

p) Adresse für elektronische Angebote https://www.subreport.de/E35132598

Anschrift für schriftliche Angebote

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

☐ siehe Vergabeunterlagen

☒ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Preis 100 %

s) Eröffnungstermin **am** **06.04.2023** **um** **11:00** **Uhr**

Ort

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
Bieter und deren Bevollmächtigte sind nicht zugelassen

t) geforderte Sicherheiten

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

nach VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
ist Bestandteil der Vergabeunterlagen

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
Stiftstraße 9
55116 Mainz
E-Mail: vergabepruefstelle@mwvlw.rlp.de